

Niederschrift

über den Erörterungstermin zum Abfallwirtschaftskonzept 2009
des Landkreises Wolfenbüttel am 18.08.2009
im Kleinen Sitzungssaal des Landkreisgebäudes

Teilnehmer: Herr Petrick (Samtgemeinde Schladen)
 Herr Schillmann (Landkreis Wolfenbüttel)
 Herr Streck (Landkreis Wolfenbüttel)

Um 10:00 Uhr eröffnet Herr Schillmann den Erörterungstermin und begrüßt die Anwesenden.

Einführend erläutert Herr Schillmann den Verfahrensablauf zur Aufstellung des Abfallwirtschaftskonzeptes und die gesetzliche Verpflichtung zur Erörterung der eingegangenen Anregungen und Bedenken. Nach Abschluss des Erörterungstermins werde der Entwurf des Abfallwirtschaftskonzeptes unter Würdigung der vorgebrachten Anregungen und Bedenken ergänzt und überarbeitet und dann dem Kreistag zur Beschlussfassung zugeleitet.

Anschließend stellt Herr Petrik nochmals die von der Samtgemeinde Schladen vorgebrachten Anregungen und Bedenken dar. Er betont insbesondere die Bedeutung der Umwelterziehung im Kindergarten und Grundschulbereich sowie der bürgernahen Abfallberatung.

Ein weiteres Augenmerk legt Herr Petrik auf die gute Qualität des von der Gesellschaft für Biokompost mbH erzeugten Kompostes und der vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten. Hier wünscht er sich mehr Werbung für den Kompost.

Im Anschluss an die Ausführungen von Herrn Petrik geht Herr Schillmann auf die einzelnen Punkte ein:

Umwelterziehung/Abfallberatung

Für den Kindergartenbereich kann eine „Kindergartenkiste Müll und Abfall“ ausgeliehen werden.

Für den Schulbereich besteht die Möglichkeit der Besichtigung der Einrichtungen des ALW (Deponien und Recyclinghöfe). Außerdem stehen die Mitarbeiter des Landkreises als Ansprechpartner zur Verfügung.

Für weitergehende Aktivitäten (z.B. Gestaltung von Schulstunden) seien allerdings keine personellen Ressourcen vorhanden.

Wertstofffassung

Herr Schillmann stellt dar, dass das Thema Wertstofffassung ein zentrales Thema der Abfallwirtschaft sei.

Die von der Samtgemeinde Schladen ins Spiel gebrachte „Gelbe Tonne plus“ werde vom Landkreis Wolfenbüttel nicht favorisiert. Dagegen spräche u.a., dass eine zusätzliche Tonne aufgestellt werden müsste (Stichwort: Platz- und Akzeptanzproblem) und sich die Wertstoffqualität verschlechtern würde.

Kompost

Der Hinweis, mehr Werbung für den Kompost zu machen, wird berücksichtigt.

Hausmüllsammlung

Der falsch dargestellte Sammelrhythmus des Restabfalls wird korrigiert.

Um 10:25 Uhr schließt Herr Schillmann den Erörterungstermin.

Wolfenbüttel, den 20.08.2009

Schillmann

Strek